

Ausschreibung DW-Zukunftspreis der Immobilienwirtschaft 2021

Herausforderungen
der Zukunft –
wie macht man
Immobilien
zukunftssicher?



@akubastock/DmitryKovalev/freemove

Bewerben Sie sich hier unter
www.dw-zukunftspreis.de



Zukunftspreis der
Immobilienwirtschaft

DW|2021

Herausforderungen der Zukunft – wie macht man Immobilien zukunftssicher?

Die Fachzeitschrift „DW Die Wohnungswirtschaft“ richtet jährlich den „DW-Zukunftspreis der Immobilienwirtschaft“ aus, um – mit wechselndem Schwerpunkt – herausragende Beispiele aus der Praxis der Wohnungswirtschaft zu ehren. Präsentiert wird der DW-Zukunftspreis von der Aareon AG.

Das Motto der 18. Auslobung lautet „Herausforderungen der Zukunft – wie macht man Immobilien zukunftssicher?“. Die Schirmherrschaft liegt in den Händen von Axel Gedaschko, Präsident des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. Die technische Betreuung übernimmt der BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.

DW Die Wohnungswirtschaft und Aareon würdigen mit diesem Preis Wohnungs- und Immobilienunternehmen, die besonders zeitgemäße und zukunftsfähige Konzepte zur Bewältigung ihrer immobilienwirtschaftlichen und unternehmerischen Herausforderungen erarbeitet und umgesetzt haben.

In diesem Jahr stehen konkrete Lösungen für die vielfältigen bestehenden und zu erwartenden Herausforderungen der Zukunft im Fokus des Wettbewerbs. Klimaschutz und Klimaanpassung, Digitalisierung und demografischer Wandel, aber auch gesellschaftliche Trends oder Epidemien und Pandemien – um nur einige relevante Themen zu benennen – lassen die Frage nach der Zukunftssicherheit der Immobilien immer stärker werden. Welche Maßnahmen und Investitionen sind im Sinne der Resilienz wirklich zukunftsweisend?

Deutlich klarer werden angesichts der zunehmenden Anforderungen jedoch auch elementare Zielkonflikte oder zumindest Widersprüche. Wie kann mit diesen Herausforderungen kreativ, lösungsorientiert und erfolversprechend umgegangen werden? Können aus Widersprüchen möglicherweise Synergien entwickelt werden? Wie können Wirtschaftlichkeit und Sozialverträglichkeit in Einklang gebracht werden?

Genauso vielfältig wie die benannten Themen können auch die Lösungsansätze sein. Entscheidend für die Jurybewertung ist, dass es sich um tatsächlich umgesetzte Projekte mit nachweisbaren Ergebnissen handelt. Kern der Bewerbungen müssen klare und belegbare Projektaussagen sein, wie z. B. die beabsichtigte Zielstellung, das konzeptionelle Vorgehen, Wirtschaftlichkeitsangaben und der Grad der Zielerreichung nach Abschluss des Projekts bzw. Implementation des jeweiligen Konzepts.

Die Auslober vergeben die Preise an Wohnungs- und Immobilienunternehmen aus allen Regionen Deutschlands, die im Rahmen der aufgeführten Projekt- und Prozessbeispiele besondere Leistungen vollbracht haben. Auf diese Weise werden Best-Practice-Lösungen in der Wohnungswirtschaft identifiziert. Ihre überregionale Veröffentlichung in der DW Die Wohnungswirtschaft bewirkt, dass die deutschen Wohnungs- und Immobilienunternehmen voneinander lernen und Innovationen in der Branche übernommen werden. Darüber hinaus stärkt die Preisverleihung das Bild von der Innovationsfähigkeit der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Politik und Verwaltung.

Teilnahmebedingungen

Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Wettbewerb!

Die technische Betreuung des Wettbewerbs wird durchgeführt vom

BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.
Dr. Jörg Lippert, Bereichsleiter Technik, Lentzeallee 107, 14195 Berlin
joerg.lippert@bbu.de



Einreichung des Beitrags:

Zur Einreichung Ihres Beitrags füllen Sie bitte die nachfolgenden Formblätter aus und schicken Sie dies gemeinsam mit einer Beschreibung und Illustrationen im Power-Point-Format bis spätestens **15. Februar 2021, 9:00 Uhr** per E-Mail an joerg.lippert@bbu.de.

Bitte beachten Sie:

Der Umfang Ihres Beitrags sollte maximal 20 Seiten betragen.

Eine Zusammenfassung des Beitrags auf Seite 5 ist unbedingt erforderlich!

Weitere eingereichte Unterlagen, die über das PowerPoint-Format hinausgehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Preisverleihung durch den Schirmherrn Axel Gedaschko erfolgt auf dem Aareon Kongress in Garmisch-Partenkirchen.

Im Rahmen der Preisverleihung werden die jeweiligen prämierten Projekt in Form eines Kurzfilms präsentiert. Darüber hinaus erfolgt die Öffentlichkeitsarbeit in Form einer Pressemeldung und ausführlichen Artikeln zu den jeweiligen Gewinner-Projekten. Diese Berichterstattung beinhaltet auch Fotos der Preisträger. Mit der Einreichung des Beitrags verpflichtet sich das Unternehmen sicherzustellen, dass alle beteiligten Mitarbeiter des Unternehmens den vorgenannten Veröffentlichungen zugestimmt haben. Andernfalls ist eine Teilnahme an der Auslobung nicht möglich und führt zur Nichtberücksichtigung des eingereichten Beitrags. Das teilnehmende Unternehmen versichert zudem, dass es die betroffenen Mitarbeiter darüber informiert hat, dass aufgrund der Veröffentlichung keine Ansprüche (zum Beispiel Entgelt) gegen Aareon entstehen.

Hinweise zum Datenschutz nach DSGVO

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzes: Aareon AG, Isaac-Fulda-Str. 6, 55124 Mainz, E-Mail: info@aareon.de, Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@aareon.de, Zweck der Verarbeitung: Berichterstattung und Werbung auch im Intranet und Internet, Rechtsgrundlage: Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, Empfänger: Haufe Service Center GmbH, Mitarbeiter von Aareon und Haufe, Fotograf und bei Fotos Betrachter weltweit, Speicherdauer: unbefristet, Betroffenenrechte: Auskunft, Berichtigung, Löschung, eingeschränkte Verarbeitung, Widerspruch für die Zukunft, Datenübertragbarkeit, Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde.

Bezeichnung des Beitrags:

Stadt/Ort:

Bewerber:

Firma:

Name, Vorname:

Straße:

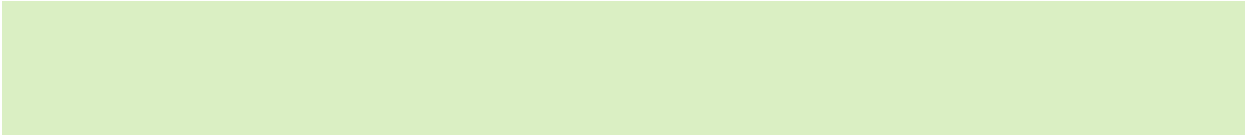
PLZ, Stadt:

Telefon, Telefax:

E-Mail:

Bearbeiter/in:

Bezeichnung des Beitrags:



Zusammenfassung:

